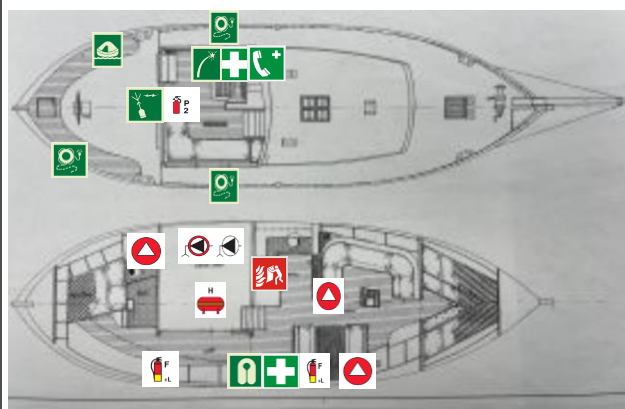




Sicherheit an Bord

- > Übernimm Verantwortung für Dich und Andere.
- > Kenne Deine Grenzen und spiele nicht die Held*in.
- > Sei neugierig. Je mehr Du weisst, desto sicherer bist Du.

- > Sie aufmerksam und kommuniziere. Gesehen, gemeldet, gelöst!
- > Befolge immer die Anweisungen der diensthabenden Crew.
- > Kleide Dich nach dem Wetter. Benutze die Sicherheitsausrüstung.



- Automatisches Novec 1230 Feuerlöschsystem**
- Pulver-Feuerlöscher (für Einsatz aussen)**
- Schaum-Feuerlöscher (für Einsatz drinnen)**
- Feuerlöschdecke**
- Gas / CO2 Sensor**
- Rettungswesten & Lifelines**
- MOB-Rettungssysteme**
- Rettungsinsel**
- Notfallausrüstung**
- Bilgensystem**
- Erste Hilfe Ausrüstung**
- VHF Funkgerät**
- EPIRB (nicht in NL)**

Explosion, Feuer

Explosion und Feuer sind die grössten Gefahren auf der Avventuriera. Wir haben Diesel, Propangas und Petroleum an Bord und kochen über offener Flamme. Für den Bau der Avventuriera wurden viel Holz und andere brennbare Materialien verwendet. Die Schutzausrüstung ist entsprechend ausgelegt. Lasst uns vorsichtig sein, damit wir sie nicht benötigen.

Vorbeugen

- > Ausrüstung kennen: was und wo?
- > Nicht rauchen.
- > Offenes Feuer vermeiden.
- > Gas-System geschlossen halten.
- > Gas-Sensoren regelmässig testen.
- > Brennstoffe sicher handhaben.
- > Auf Hitze und Rauch achten.

Bewältigen

- > Brandquelle ausschalten.
- > Boot stabilisieren oder anhalten.
- > Feuer zu löschen versuchen.
- > Crew checken.
- > Schäden und Risiken bewerten.
- > (PANPAN / MAYDAY senden.)
- > (Evakuierung vorbereiten.)
- > Brandherd kühlen.
- > Rauch entweichen lassen.
- > Weitere Route/Massnahmen planen.

Person über Bord ("MOB")

Wenn jemand über Bord geht, ist das für jedes Boot und jede Crew ein gefährliches und dramatisches Ereignis. Besonders bei Kälte und in schwerem Wetter wird ein "MOB" schnell lebensgefährlich. Der Schlüssel zu einem guten Ende sind eine gut ausgerüstete und trainierte Crew sowie ein schnelles Bemerkens des MOB.

Vorbeugen

- > Üben. Üben. Üben.
- > MOB-Systeme regelmässig prüfen.
- > Rettungsweste tragen.
- > Lifeline benutzen bei schwerem Wetter
- > Lifeline benutzen bei Seekrankheit.
- > Nicht allein an Deck gehen.
- > Wissen, wo die Crew sich befindet.

Bewältigen

- Als MOB**
- > Kopf über Wasser bringen.
 - > Atmen. Atmen. Atmen.
 - > Rettungsweste und Licht prüfen.
 - > Versuchen, ruhig zu bleiben.
- Als Crew**
- > PERSON ÜBER BORD rufen.
 - > Seite: BACKBORD / STEUERBORD.
 - > MOB Position speichern.
 - > (Rettungsmittel zuwerfen.)
 - > Mit dem Arm auf den MOB zeigen.
 - > Anweisungen befolgen.

Kollision, Grundberührung, Wassereinbruch

Der Stahlrumpf der Avventuriera ist sehr robust. Motor und Generator werden durch eine Kielkühlung ohne Seeventile gekühlt. Das automatische Bilgen-Pumpsystem ist grosszügig dimensioniert. Trotzdem kann es durch Defekte, Kollision oder Auf-Grund-Laufen wegen Karten/Navigation-Fehlern zu Wassereinbrüchen kommen, die rasches Handeln erfordern.

Vorbeugen

- > Route gründlich planen.
- > Seeventile prüfen.
- > Bilgenpumpe AUTO aktivieren.
- > Klaren Kurs halten.
- > Ausguck gehen.
- > AIS und Radar nutzen.
- > VHF Kanal 16 abhören.
- > Frühzeitig kommunizieren.

Bewältigen

- > Gefahrenzone verlassen.
- > Boot anhalten/stabilisieren.
- > Crew checken.
- > Mit Pumpen anfangen.
- > Lecks finden und einschätzen.
- > Lecks zu stopfen versuchen.
- > Andere Schäden einschätzen.
- > (PAN PAN / MAYDAY senden.)
- > (Evakuierung vorbereiten.)
- > Weitere Route/Massnahmen planen.

Verletzungen und Krankheit

Ein Schiff ist eine ruppige Umgebung. Die Crew ist ständig Naturkräften ausgesetzt. Das Schiff bewegt oft unberechenbar. An Bord gibt es zahllose Stolperfallen und Dinge, an denen man sich verletzen kann. Dazu kommen Seekrankheit und körperliche/mentale Beanspruchung. Diesen Herausforderungen muss die Crew individuell und gemeinsam begegnen.

Vorbeugen

- > Genügend essen und trinken.
- > Genügend ruhen und schlafen.
- > Alkoholkonsum einschränken.
- > Mittel gegen Seekrankheit nehmen.
- > Die Haut schützen.
- > In langen Hosen und Schuhen kochen.
- > An Deck feste Schuhe tragen.
- > Eine Hand für Dich, eine fürs Boot.
- > Hände in Sicherheit behalten.
- > Andere beobachten und warnen.

Bewältigen

- > Opfer in Sicherheit bringen.
- > Boot stabilisieren.
- > Betreuende bestimmen.
- > Status der Opfer einschätzen.
- > Erste Hilfe leisten.
- > Angehörige und Crew betreuen.
- > (Telemedical Advice TMAS einholen.)
- > (MAYDAY senden.)
- > (Evakuierung vorbereiten.)
- > Reorganize the crew.
- > Weitere Route/Massnahmen planen.